

## **Hinweise zur Pflege und Bedienung der Domicile für Nager und Kleinsäuger**

Verwenden Sie zum Reinigen ausschließlich warmes Wasser mit einem leichten Haushaltsreiniger. Verwenden Sie auf keinen Fall Scheuersand, Nitroverdünnung oder andere aggressive Mittel, Sie könnten damit die Pulverbeschichtung beschädigen.

Überzeugen Sie sich vom korrekten Sitz aller Einbauten. Die Sitzkonsolen für Chinchillas und Farbratten müssen stets in alle vier Halteschrauben eingeschoben werden.

Prüfen Sie mit der Hand regelmäßig die Ringnutbolzen, auf welchen die Treppen eingehangen werden auf ihren festen Sitz. Lockere Bolzen ziehen Sie bitte mit dem beiliegenden Nagel sofort nach. Der Bolzen besitzt hierfür eine 3 mm Bohrung vorn.

Legen Sie die Treppen niemals nur lose auf die Ringnutbolzen auf. Die Treppe muß durch die Fangbügel auf die Bolzen aufgesteckt werden und sie muss federnd einrasten in der Nut. Ist dies einmal nicht der Fall, so biegen Sie die Treppe geringfügig nach.

Verschließen Sie die Türen stets mit beiden Schubriegeln oben und unten. Beachten Sie auch, dass sich die Schließzunge der Sicherheitsschlösser bei eingestecktem Schlüssel von innen anheben lässt und damit die Tür geöffnet wird. Bei abgezogenem Schlüssel ist dies nicht mehr möglich. Ziehen Sie also nach Möglichkeit die Schlüssel ab, wenn Sie besonders agile und lebhafte Tiere in den Domicilen halten. Evtl. befestigen Sie die Schlüssel mit einem Kettchen am Türgitter.

Die Führungsschienen der Etageneinschübe besitzen Fangschlitze, in denen sich der Etageneinschub fängt, wenn Sie diesen nur mit einer Hand herausziehen würden. Dies dient also Ihrer Sicherheit und zwingt Sie dazu, den Einschub stets mit beiden Händen beim Herausnehmen zu greifen. Der sichelförmige Ausschnitt des Etageneinschubes sitzt immer vorn auf der linken Seite. Er ermöglicht den Tieren das unbeschwertere Klettern am Türgitter.

Die Sockeltür ziehen Sie beim Öffnen bitte senkrecht nach oben, niemals nach vorn.

Die Durchgänge von einem Modul ins andere verschließen Sie bei Bedarf mit dem beiliegenden Verschlussblech, zur Teilung eines Moduls oder zur Teilung eines Eurotravels in zwei Hälften benötigen Sie zusätzlich einen Modulteiler.

Kontrollieren Sie in den Degudomicilen auch den festen Sitz der Halteketten für die Ampeln.

Nehmen Sie die Absperrschieber der CAT – Module stets ganz heraus zum Reinigen, niemals halbschräg in den Führungsschienen stecken lassen, damit der Schieber nicht zum Fallbeil wird. In Modulen mit Etageneinschub benötigen Sie immer einen Kurzschieber, in Modulen ohne Etageneinschub den etwas längeren Normalschieber.

Heuraufen biegen Sie bitte entsprechend nach und passen diese damit der Tierart an.